

Auerbacher Nachrichten

Information für alle
Gemeindebürger



Jahrgang 2012, Ausgabe 3



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2
Aus dem Gemeinderat	2
Amtlicher Teil	3-4
Wasserzähler ablesen	3
Informatives	5-8
Sachkundenachweise	6
Stellenausschreibungen	7
Rotes Kreuz	9
Familienkarte	10-11
Landesausstellung	11
Standesnachrichten	12
Termine	13

Vereine

Volksschule	14-15
Rhythmuschor	16
Gesunde Gemeinde	16
Freiw. Feuerwehr	16
Theaterverein	17
Liebenswerter Auerbach	18
Seniorenbund	19
Stockschützen	20-21
Hacker – Kriminelle im Internet	22
Information d. Polizei	23



LR Vitor Sigl und Perger Bürgermeister Anton Froschauer mit Gattinnen,
Obfrau Maron Willeke, Schriftführer Josef Schwarz, Bgm. Friedrich Pommer

Der Verein „liebenswertes Auerbach“ präsentierte heuer erstmalig die Gemeinde Auerbach bei der Ortsbildmesse in Perg.
Es herrschte großes Interesse an den geplanten Projekten in Auerbach.

Der Bürgermeister informiert ...

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!



Nach der Sommerpause packen wir im Herbst wieder an, was das „Geldbörserl“ zulässt.

Einigen wird es ja schon aufgefallen sein, dass Ende August die Rückseite des Gemeindeamtes mit einer Fassadenverkleidung versehen wurde. Der bereits entstandene Schaden am Mauerwerk im Stiegenhaus macht diese Sanierung unumgänglich. Die Ver-



täfelung kostet € 23.750,--. Das Land Oberösterreich hat dazu eine Bedarfszuweisung von € 12.000,-- zugesagt, die aber erst 2013 ausbezahlt wird. Zur Zwischenfinanzierung werden Rücklagen herangezogen. Der restliche Betrag wird vom Verbundgeld finanziert.

Für den Straßenbau wurden für das Jahr 2012 bisher € 40.000,-- an Landeszuschuss zugesagt. Damit wird demnächst mit der Sanierung der Siegertshafer Gemeindestraße begonnen. Die

Aufbringung des Feinbelages erfolgt dann erst 2013/2014. Wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt, ist für einen Großteil der Arbeiten eine Totalsperre notwendig. Ich ersuche schon jetzt die Anrainer um Verständnis. Die ausführende Firma ist bemüht, den Zeitraum der Straßensperre so kurz wie möglich zu halten.

Am 23. September findet in Auerbach die Totengräbergeneralversammlung statt. Da Maria Neuhauser vor kurzem mit der Totengräberei aufhörte, wählte man für die diesjährige Versammlung den Ort Auerbach.

In dieser Veranstaltung wird Maria Neuhauser auch für ihre 40-jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Ich möchte mich ebenso bei Frau Neuhauser und ihrem Sohn Johann, welcher nach dem Ableben seines Vaters, die Gräber aus hob, bedanken.

Vor einigen Wochen hat ja – nach den regen Debatten und Diskussion im letzten Jahr – auch in Auerbach wieder das Schuljahr begonnen. Ries Elisabeth hat für das kommende Schuljahr weiterhin die provisorische Leitung unserer Schule. Ich wünsche allen Schülern und vor allem den 5 Taferlklasslern und allen Lehrerinnen ein erfolgreiches Schuljahr 2012/2013.

Euer Bürgermeister:

(Pommer Friedrich)

Aus dem Gemeinderat

Die im Sitzungsplan vorgesehene Sitzung am 11. September 2012 wurde verschoben.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 25. September, 19.30 Uhr statt.

Voraussichtliche Tagesordnung:

1. Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 19.06.2012.

2. Flächenwidmungsplan Nr. 4 u. ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 1 (Huber Franz), Beschlussfassung.
3. Fassadenverkleidung, Rücklagenentnahme zur Zwischenfinanzierung.
4. Resolution gegen die geplanten Schulschließungen.
5. Aktion Energiespargemeinde.
6. Allfälliges.

Baubewilligungen:

Seit der letzten Ausgabe wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

- Friedrich u. Christine **BUCHNER**; Unterirnpr. 34, Ausbau des Dachgeschosses am best. Wohnhaus
Parz Nr. 710/2, KG Auerbach
- Waltraud **LAIMER**, Oberirnprechting 4, Umbau Stallgebäude zu Garage, Einbau eines Garagentores
Parz Nr. 1/3, KG Imprechting
- Margit u. Walter **FELDBACHER**, Oberirnpr. 32
Errichtung eines überdachten Abstellplatzes
Parz. Nr. 232/1, KG Imprechting

Wir weisen darauf hin, dass alle Baumaßnahmen dem Gemeindeamt mitzuteilen sind!

Für alle abgeschlossenen und fertiggestellten Bauvorhaben ist außerdem eine **Baufertigstellungsanzeige** beim Gemeindeamt abzugeben. Sollte diese noch offen sein, werden Sie ersucht, diese Meldung so bald wie möglich nachzuholen. Das entsprechende Formular erhalten Sie im Gemeindeamt oder auf unserer Homepage www.auerbach.ooe.gv.at.

Bis Ende September kann für (Zu-)Bauten, durch die neuer Wohnraum geschaffen wird, noch um eine **zeitliche Grundsteuerbefreiung** angesucht werden.

Telefonbuch - Änderungen

Thaler Regina, Höring 1 0664/36 54 288
Feichtenschlager Robert, Höring 1
0664/30 19 387
Haidenthaler Hubert, Holz 25..... 0660/65 94 995
Huber Franz, Auerbach 3 0664/244 97 47

Das neue Telefonbuch wird im Oktober erscheinen. Danke für alle mitgeteilten Änderungen.

Wir begrüßen in unserer Gemeinde ...

Feichtenschlager Gabriele mit Sohn Manuel und Tochter Jessica Auerbach 2/3
Feichtenschlager Gabriele Unterking 1/2
Reis Bettina Romana Oberking 1/1
Salome Carolin Auerbach 53
Ing. Pekarna Alfred Auerbach 56
Schrotter Erika Auerbach 56

Wasserzähler ablesen

Nachdem sich die Selbstablesung des Wasserzählers in den letzten Jahren sehr bewährt hat, ersuchen wir Sie auch heuer wieder den Zählerstand mit Stichtag 1. Oktober abzulesen und die Ablesekarte bis spätestens **Montag, 15. Oktober 2012** im Gemeindeamt abzugeben. Die Bekanntgabe ist natürlich auch per Fax an 07747/5215-6 oder per Mail an gemeinde@auerbach.ooe.gv.at möglich oder kann direkt auf der Homepage unter www.auerbach.ooe.gv.at erfasst werden. Garten- und Subzähler nicht vergessen!



In manchen Haushalten ist dieses Jahr der Zähler auszutauschen, denn nach 5 Jahren müssen Wasserzähler neu geeicht werden. Der Ausbau des alten Zählers bzw. der Einbau des neuen durch den Bauhofmitarbeiter wird von der Gemeinde kostenlos angeboten. In den betroffenen Haushalten wird Netzthaler Christian in den nächsten Tagen persönlich vorbeikommen. Zu bezahlen ist dann lediglich der neu eingebaute Zähler selbst (Kosten ca. € 30,-). Dieser wird Ihnen mit der Vorschreibung in Rechnung gestellt. Beim Austausch wird auch der alte abgelesen. Ob Ihr Zähler geeicht werden muss, sehen Sie auf dem Deckel des Wasserzählers.

Noch eine Bitte: Wenn Sie beim erstmaligen Besuch des Gemeindearbeiters nicht anwesend sind, wird ein Zettel mit der Telefonnummer von Hr. Netzthaler mit der Bitte um Terminvereinbarung hinterlegt. Bitte rufen Sie verlässlich zurück, damit alle Zähler ordnungsgemäß getauscht und geeicht werden können.

Schulveranstaltungshilfe

Das neue Schuljahr hat begonnen. Von vielen Familien gehen zwei oder mehrere Kinder gleichzeitig zur Schule. „Mehrkindfamilien“ stoßen oft an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen. Deshalb hat das Land Oberösterreich schon vor Jahren eine finanzielle Unterstützung – die Schulveranstaltungshilfe – eingeführt. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden unter: www.familienkarte.at/Foerderung.

Steuervorschreibungen – Abbuchungsauftrag u. Elektronische Zustellung

Zusammen mit der letzten Steuervorschreibung wurden alle Steuerzahler über die Möglichkeit der elektronischen Zustellung informiert. Bisher haben sich 10 Gemeindebürger dafür angemeldet. Alle angemeldeten Personen erhalten die Vorschreibung für das 4. Quartal nur mehr per E-Mail. Damit helfen Sie der Gemeinde Kosten zu sparen. Vielen Dank.

Wenn sie noch Interesse an der elektronischen Zustellung haben – Anmeldungen sind jederzeit möglich.

Viele Steuerzahler haben mit dem ebenfalls beigelegten Formular einen Einziehungsauftrag für die automatische Abbuchung des Steuerbetrages zum Fälligkeitstermin unterzeichnet. Für das entgegengebrachte Vertrauen danken wir allen diesen Gemeindebürgern.

Verlorene und (wieder)gefundene Reisedokumente melden

Die Verlustanzeige von verlorenen Reisedokumenten wird im Schengener Informationssystem (SIS) und in den Datenbanken von Interpol gespeichert.



(Foto: BM.I)

Wer ein Reisedokument verliert und es später wieder findet, muss dies bei der zuständigen Behörde melden, sonst kann es zu Komplikationen bei der Ein- und Ausreise kommen.

Wer ein Reisedokument verliert – in der Regel den Reisepass – muss den Verlust melden, um ein neues Dokument bei der Passbehörde beantragen zu können. Die Verlustanzeige wird im Schengener Informationssystem (SIS) und in den Datenbanken von Interpol gespeichert. Oft findet der Verlustträger das ursprüngliche Reisedokument wenige Tage später, teilt dies aber der Behörde nicht mit. Das als verloren gemeldete Dokument bleibt in den internationalen Fahndungsdatenbanken ausgeschrieben.

Wer sein gefundenes Dokument dann bei der Ein- und Ausreise verwendet, kann Probleme bekommen. Insbesondere bei Reisen außerhalb der Europäischen Union (EU) werden die Dokumente routinemäßig mit der Interpol-Datenbank gegengecheckt. Wird dann fest-

gestellt, dass die verwendete Urkunde zur Fahndung ausgeschrieben ist, zieht das eine weitere Überprüfung nach sich. Das kann dauern und für den Reisenden zu Mehrkosten und zu Zeitverlust führen. Gestohlene und später gefundene Reisedokumente müssen der nächsten Polizeidienststelle gemeldet werden. Das hilft, Komplikationen bei der Ein- und Ausreise zu verhindern.

Bodenbearbeitung – Abstand zur Straße

In den letzten Jahren vermehrten sich die Schäden entlang von Gemeindestraßen und Güterwegen. Es wurden Bankette und Oberflächenwasserläufe teilweise umgeackert und damit unbrauchbar gemacht. Folge: Das Oberflächenwasser konnte nicht mehr abfließen, was in weitere Folge zu Straßenschäden führte. Es liegt im Interesse aller Verkehrsteilnehmer, die öffentlichen Straßen und Wege samt Nebenanlagen zu schonen und zu erhalten. Vor allem die Anrainer werden aufgefordert bei der Grundstücksbearbeitung die Abstände zur Straße (öffentliches Gut) einzuhalten und die Bankette, die Oberflächenwasserläufe und die Wassereinflüsse nicht zu beschädigen. Bisher wurden die Schäden auf Kosten der Gemeinde und des Landes behoben. In Zukunft sind diese Schäden selbst zu reparieren und Bankette und Gräben wieder herzustellen bzw. werden die Kosten der Instandsetzung an den Verursacher weiterverrechnet.

Grenzmarken:

Es kommt auch immer wieder vor, dass Grenzmarken entlang von Straßen und bei Baugrundstücken beschädigt bzw. entfernt werden. Da diese Grenzmarkierungen gesetzlich geschützt sind und für die Klarheit der Grundstücksgrenzen wichtig sind, dürfen diese Grenzmarken nicht entfernt werden bzw. sind auf Kosten des Verursachers vom Geometer wieder zu errichten. Die Gemeinde als Straßenerhalter ist bei Sanierungsarbeiten an Gemeindestraßen ebenfalls bemüht, die Grenzmarken zu erhalten bzw. wieder zu errichten. Sollte dennoch einmal eine Markierung nicht mehr oder nicht am richtigen Platz eingesetzt werden, melden Sie dies bitte umgehend nach Beendigung der Bauarbeiten im Gemeindeamt.

Autowrackentsorgung

Der Bezirksabfallverband Braunau organisiert seit mehreren Jahren die kostenpflichtige „Direkt-Abholung“ von Autowracks im Bezirk. Die Kosten für die Abholung betragen derzeit:

Für ein Autowrack € 22,00
 Für zwei Autowracks à € 16,50
 Für 3 – 5 Autowracks à € 11,00
 Ab 6 Autowracks kostenlos

Wenn Sie ein Autowrack zu entsorgen haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt. Dort erhalten Sie den Zahlschein für die Einzahlung des Betrages. Das Verwertungsunternehmen wird dann telefonisch mit Ihnen einen Termin für die Abholung vereinbaren.

Auf Wunsch kann die Gemeinde auch eine Sammelabholung organisieren. Teilen Sie Ihr Interesse daran bitte bis 23. November 2012 im Gemeindeamt mit.

Nähere Informationen zur Autowrackentsorgung erhalten Sie im Gemeindeamt oder beim BAV Braunau.

BG Mattighofen – Änderung der Öffnungszeiten

Das Bezirksgericht Mattighofen teilt folgende Öffnungszeiten mit:

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag 7.30–15.30 Uhr
 Freitag 7.30–12.30 Uhr

Parteienverkehr:

Dienstag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

Amtstag:

Jeden Dienstag 8.00–12.00 Uhr
 nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter Tel.Nr. 05-7601-21

Für unaufschiebbare Angelegenheiten sowie bei persönlicher Vorladung am gesamten Montag oder Freitag von 12.30 bis 15.30 Uhr besteht die Möglichkeit, durch Verwendung der neben dem Einlaufkasten im Eingangsbereich des Bezirksgerichtes Mattighofen befindlichen Sprechanlage Einlass zu erhalten.

Schriftliche Eingaben können auch in den im Eingangsbereich des Bezirksgerichtes Mattighofen angebrachten Einlaufkasten eingeworfen werden, welcher an Arbeitstagen ausgehoben wird, und zwar Montag bis Freitag um 7.30 Uhr und 14.00 Uhr. Dort eingeworfenen Eingaben gelten erst nach der Aushebung als bei Gericht eingelangt.

Kostenloser Energiecheck für Ihre Gebäude

Ist Ihr Haus ein Energiefresser oder ein Energiesparhaus? Der kostenlose Onlinecheck sagt es Ihnen!



Wir alle verbrauchen täglich Energie. Die herkömmlichen Energiereserven sind jedoch begrenzt, und während sich der Vorrat verringert, steigen die Preise stetig an, was sich auf das Budget sehr negativ auswirkt. Doch dieser Entwicklung kann durch verschiedene Maßnahmen entgegengesteuert werden.

Dazu gibt es jetzt die **Aktion „Energiespargemeinde“**, die bis Ende März 2013 gratis ist. Als Träger für die Aktion fungieren Wirtschaftsministerium, Gemeindebund sowie ENERGY GLOBE. Es ist die größte Kampagne zum Thema Energieeffizienz, die je in einem europäischen Land abgehalten wurde.

Den Bürgern und Gemeinden wird dabei ein kostenloses Werkzeug angeboten, in dem sie in einem ersten Schritt mehr über das eigene Energie-Einsparpotenzial erfahren. Einen sehr wichtigen Ansatz bildet hier der Gebäudebereich, in dem im Schnitt eine Energieeinsparung von 50 % erzielt werden kann. Erfahren Sie relativ rasch und unkompliziert den Ist-Zustand Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung. Gleich anschließend können Sie mögliche Sanierungsmaßnahmen für Ihr ganz individuelles Objekt ausprobieren.

Sie finden dieses Werkzeug online unter www.energiespargemeinde.at. Geben Sie einfach auf der Startseite Postleitzahl und Ort ein und starten Sie mit dem Energie-Check für Ihr Gebäude bzw. Ihre Wohnung.

Hilfreich ist es, wenn Sie bereits vor dem Start der Applikation folgende Unterlagen bereit legen:

- Jährliche Heizkostenabrechnung
- Jährliche Stromkostenabrechnung
- Beheizte Wohnfläche

Zur Vorbereitung des Online-Checks kann auch ein Fragebogen auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

Auch als Unternehmer oder Landwirt können Sie das Energiespargemeinde-Tool nutzen. Ihre Daten unterliegen selbstverständlich dem Datenschutz und werden am Ende der Aktion Energiespargemeinde ausschließlich in Form einer anonymisierten Zusammenfassung an die Gemeinde übergeben.

Aktionstag „Chancen sehen, Wege gehen“

Beratungsangebot exklusiv für Frauen in allen OÖ. Bezirkshauptmannschaften am 16. Oktober 2012, ab 14:00 Uhr

Bereits zum dritten Mal wird auf Initiative der Frauenlandesrätin ein Frauenberatungstag in ganz Oberösterreich angeboten. Unter dem Motto "Chancen sehen, Wege gehen" bietet das Frauenreferat des Landes OÖ in Zusammenarbeit mit den lokalen Frauenvereinen, -organisationen und -beratungsstellen eine kostenlose psychologische und juristische Frauenberatung in allen OÖ. Bezirkshauptmannschaften, Statutarstädten und im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) an.

Frauen sollen ihre individuellen Lebenswege entsprechend ihren Wünschen, Talenten und Begabungen gestalten - und das unabhängig von Rollenbildern und Klischees. Selbstbestimmung und Unabhängigkeit sind oberstes Gebot. Dazu braucht es Wissen und Unterstützung zu Fragen, die

sich speziell Frauen stellen - wie beispielsweise:

- Wie kann der Wiedereinstieg in den Beruf nach der Kinderpause aussehen?
- Welche Karenzmodelle für Frauen und Männer gibt es?
- Was braucht es, um die berufliche Karriereplanung/Neuorientierung erfolgreich umzusetzen?
- Welche Möglichkeiten zur Weiterbildung (Förderung) gibt es?
- Worauf soll bei einer Trennung oder Scheidung geachtet werden?
- Fragen zum Thema "Alleinerziehend".

"In Oberösterreich gibt es mit den bestehenden Frauenberatungen ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe. Aber nicht alle Frauen wissen, welches Angebot es für sie gibt und wo sie Hilfe bekommen können. Bei diesem Aktionstag sollen Frauen angesprochen werden, die mit dem bisherigen Informations- und

Beratungsangebot nicht erreicht werden konnten", erklärt die Frauenlandesrätin.

Je nach Themenschwerpunkt stehen am Aktionstag Juristinnen, Lebens- und Sozialberaterinnen aus den oberösterreichischen Frauenberatungsstellen zu den unterschiedlichsten Themen mit Rat und Tat zur Seite.

Terminvereinbarung unter 0732/7720-11851. Mehr Informationen unter www.frauenreferat-ooe.at

Oö. Netzwerk "Frauenberatungsstellen"

Frauenreferat des Landes OÖ.
4021 Linz, Landhausplatz 1
0732/7720-11851,
frauen@ooe.gv.at
www.frauenreferat-ooe.at

Frau für Frau - Infozentrum Braunau

5280 Braunau, Stadtplatz 6
07722/64650, fffrau@aon.at
www.members.aon.at/fffrau



Sachkundenachweis-Kurse im Bezirk

Sachkundenachweis gemäß OÖ Hundehaltengesetz:

Kurs in Munderfing:

Datum:

Montag, 05. November 2012
von 18.30 bis 20.30 Uhr

Ort:

Tierarztpraxis Daniela Plainer
5222 Munderfing, Hauptstr. 68

Vortragende:

Tierärztin Mag. Daniela Plainer
Ilse Thomae

Anmeldung bzw. Information:
Telefon 07744/20154 oder
0699 / 19 45 79 12

Kurse in Mattighofen:

Datum:

Mittwoch, 03. Oktober 2012
Mittwoch, 14. November 2012
Mittwoch, 13. Dezember 2012
jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr

Ort:

Tierärztegemeinschaft Innviertel
Unterlochen 10d, Mattighofen

Vortragende:

Dr. Daniela Klement, Tierärztin
Astrid Weber

Bitte um Anmeldung unter
Tel.: 07742/6069

Kosten: € 25,- pro Person

Bitte keine Hunde mitnehmen!



Weitere Kurse auch unter www.land-oberoesterreich.at

- > Themen > Sicherheit und Ordnung > Verwaltungspolizei
- > Das Oö. Hundehaltengesetz
- > Sachkunde-Kurse für Hunde

Stellenausschreibungen

Wir suchen eine persönliche AssistentIn für Tätigkeiten im Haushalt, Grundversorgung und Freizeitgestaltung für eine körperlich beeinträchtigte Dame in Lochen.

Freier Dienstvertrag: €15,92/Tagesstunde und 23,89/Nacht-, Wochenende-, Feiertagsstunde.

Nähere Informationen unter 0732/711 621 Frau Wimmer, Persönliche Assistenz GmbH



Andrea Wimmer
Vermittlung
Persönliche Assistenz GmbH

A-4020 Linz, Blumauerstraße 29, Top 7
Tel.: 0732 / 71 16 21
vermittlung@persoenliche-assistenz.at
www.persoenliche-assistenz.at

Wir suchen Lehrlinge

6 Maschinenbautechniker/In
4 Produktionstechniker/In
4 Mechatroniker/In
1 Industriekaufmann/frau
2 Mechatroniker/In – Köstendorf

Lehrzeitbeginn: **02. September 2013**
Ausbildungsort: Palfinger Europe GmbH
Kapellenstraße 18
5211 Lengau

Wenn du Interesse hast in einem staatlich ausgezeichneten Unternehmen deine Ausbildung zu absolvieren, eventuell sogar mit Matura, dann hole dir deinen Bewerbungsunterlagen bei uns ab und schicke diese bis **15. Jänner 2013** an die Palfinger Europe GmbH, zu Hr. Julius Dworak (technische Lehrlinge) oder Frau Bianca Kibler (kaufmännische Lehrlinge), Kapellenstraße 18, 5211 Lengau

Tel. (07746) 22 81 – 38 95
mailto: j.dworakt@palfinger.com
mailto: b.kibler@palfinger.com

Bewerbung ab sofort – Schnupperlehre möglich!



PGA Verein für prophylaktische Gesundheit

Die PGA Akademie bietet auch diesen Herbst wieder die beliebte **Ausbildung zur HelferIn in Kinderbetreuungseinrichtungen** in geblockten Modulen in **Mauerkirchen** an.

Lehrgangsdauer: 21.09.2011 - 15.02.2012

Die Ausbildung entspricht den gesetzlichen Vorgaben des oberösterreichischen Kinderbetreuungsgesetzes und ist Voraussetzung für die Berufsausbildung.



Eine Lehrgangs-Infobroschüre liegt zur Einsicht im Gemeindeamt auf. Mehr Infos zum Lehrgang und zu Förderungen auch unter:
<http://www.pga.at>

Feuerbrandbefall 2012

Aufgrund der zunehmenden Feuerbrand-Infektionen im heurigen Jahr gibt es seitens der Landwirtschaftskammer Oberösterreich diesbezüglich folgende Informationen:

Alle Bekämpfungsmaßnahmen (Ausschnitt und Rodung der betr. Pflanzen) sind freiwillig.

Die Feuerbrandverordnung 2004 und der Feuerbranderlass regeln nur die Bekämpfungsmaßnahmen in Umkreis von Baumschulflächen. Daher ist es eine freiwillige Entscheidung jedes Grundeigentümers, ob er Bekämpfungsmaßnahmen ergreift.

Ausnahmen: Befall neben einer Baumschule oder Erwerbsobstbau – in diesem Fall bitte die Landwirtschaftskammer OÖ (050) 69 02, Fr. Elke Leitner (DW 1409) oder Hr. DI Hubert Köppl (DW 1412) kontaktieren.

Das Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen ist verboten (Bundesluftreinhaltungsgesetz). Das Gesetz sieht eine Ausnahme für von Feuerbrand befallene Materialien vor, daher bitte unbedingt der Gemeinde melden, bevor solches Material verbrannt wird.

ÖPUL-Maßnahmen: Jene Grundeigentümer, die an entsprechenden ÖPUL-Maßnahmen (zB „Erhaltung von Streuobstbeständen“, etc.) teilnehmen, müssen ebenfalls die Gemeinde und die AMA binnen 10 Tagen informieren.

Meldeformulare: unter www.ama.at oder zum Download auf der Homepage der Gemeinde.

SUPPORT – Coaching und Beratung

Das kostenlose Coachingangebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV) unterstützt seit mittlerweile zehn Jahren erfolgreich Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Körper- bzw. Sinnesbehinderungen bei beruflichen und persönlichen Problemstellungen. Coaching begleitet bei Orientierung und Klärung in schwierigen Lebenssituationen, Akzeptanz der Erkrankung/Behinderung, beim (Wieder-) Entdecken der eigenen Ressourcen und beim Finden von persönlichen wie beruflichen Lösungen.

Für weitere Informationen zum Angebot, sowie zur Vereinbarung von Terminen in Ried oder Grieskirchen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Fr. Mag^a. Veronika Ehrenguber, telefonisch unter 0699/1566 04 04 oder per Mail veronika.ehrenguber@oeziv.at. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf der Homepage unter www.support.oeziv.org. Dort ist außerdem eine online Anmeldung möglich.

Support – Coaching und Beratung ist ein Angebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV), der neben der Trägerschaft von Einrichtungen auch über 5.200 Mitglieder in 18 Orts- und Bezirksgruppen betreut und begleitet. Weitere Informationen über den OÖZIV und seine Angebote gibt es unter www.oez-ziv.at oder unter der Tel. 0732/341146.

Info Beratungsstellen:

OÖZIV SUPPORT, 4910 Ried/I.
Kellergasse 2, 4710 Grieskirchen, Sprechtag in der OÖ GKK, Lobmeyrstraße 1, Tel. 07752/26413, support-ried@oeziv.at

individuell · professionell · kostenlos

SUPPORT



GRÜNDER – Workshop des Gründer-Service der WKO Braunau am Inn

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbstständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbstständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

Die Workshop-Teilnahme ist kostenlos!

Im 2. Halbjahr 2012 sind in der WKO Braunau nachfolgende Termine geplant:

**Mittwoch, 24. Oktober 2012 und
Donnerstag, 06. Dezember 2012**

Die Veranstaltung findet von **14:00** bis ca. **17:30** Uhr in der **WKO Braunau, Salzburger Straße 1**, statt. Anmeldungen zum Gründer-Workshop sind unter Tel. 05-90909-5108 oder per E-Mail unter braunau@wkoee.at möglich.





Zum Vortrag von Univ.-Doz. Dr. Franz SCHMATZ
"HEILENDE BEGLEITUNG IN DER
TRAUER"

**Mi. 31.10.2012, Beginn: 19:00 Uhr in der Pfarre
St. Franziskus-Neustadt, 5280- Braunau, Sebas-
tianistr. 20**

Univ.Doiz.Dr.Franz Schmatz aus Krems/Donau ist seit über 30 Jahren in der Begleitung von Menschen in Grenzsituationen des Lebens tätig. Auf diesem Erfahrungshintergrund möchte der Psychotherapeut und Theologe aufzeigen, wie wichtig es ist, Menschen in Krisen, im Leiden und Sterben und vor allem in der Trauer nicht nur zu "versorgen", sondern ganzheitlich zu begleiten.

Wenn Trauer zur rechten Zeit gestaltet wird und auch "ausgetrauert" werden darf, ist die Gefahr geringer, dass aus einer Trauerdepression eine Dauerdepression wird.

Trauerbegleitung, auch als spirituelles Weggeleit, sollte so gestaltet werden, dass sie für alle Betroffenen zur Lebensbegleitung wird. Dazu müssen aber auch die Helfenden mit ihrer Betroffenheit gut umgehen lernen.

Dann kann mit der Zeit das Furchtbare zum Fruchtbareren gewandelt werden und Einladung sein, bewusster, rechtzeitiger und intensiver zu leben.

**Der Eintritt ist frei -
wir freuen uns
über freiwillige Spenden**

MOBILES HOSPITZ 5280 Braunau Jubiläumsstraße 8
Telefon: 07722 62264-14, Mobil:
0664/8234597
barbara.huber@o.rotekreuz.at

Haussammlung 2012

Das Rote Kreuz, mit Sicherheit für Sie da!

Stellen Sie sich folgende Situation vor: Sie brechen plötzlich zusammen und verlieren schließlich das Bewusstsein. Ab jetzt zählt jede Sekunde!

Es beginnen die vielleicht wichtigsten drei Minuten Ihres Lebens. Mit Glück hat Sie jemand beobachtet. Sie oder er eilt herbei und versucht Sie anzusprechen oder wachzurütteln.

Vergeblich. Per Notruf wird die Rettung verständigt. Unser Rotkreuz-Team aus dem Bezirk Braunau am Inn ist alarmiert. Ich kann Ihnen versichern, es sind engagierte und geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die jetzt ihr Möglichstes geben, um Ihnen zu helfen. Trotzdem: Der Anfahrtsweg kostet Zeit.

Was jetzt zählt, ist die Erste Hilfe vor Ort bevor der Einsatzwagen eintrifft. Daher bieten wir vom Roten Kreuz immer wieder Erste Hilfe-Kurse an. Die Handgriffe, der Rhythmus, die Kontrollen müssen im Ernstfall passen.

Nur das optimale Zusammenspiel von Ersthelfern vor Ort, der Sanitätshilfe unserer Rotkreuz-

Mitarbeiter, dem Transport und der ärztlichen Behandlung kann im Notfall Leben retten!

Für Sie mag es vielleicht selbstverständlich sein. Wir jedoch müssen ständig investieren, um die Rettungskette in dieser Form aufrecht zu erhalten. Geräte müssen gewartet und betrieben werden. Schulungen weiter verbessert.....

Unser Rotkreuz-Team setzt sich persönlich dafür ein, dass wir Ihnen diese Hilfe auch in Zukunft bieten können. Damit wir da sind, wann immer Sie uns brauchen.

Helfen Sie uns jetzt mit Ihrer Spende, diese Qualität auch in Zeiten der Sparsamkeit aufrecht zu erhalten. Helfen auch Sie, Leben zu retten!

**Bitte unterstützen Sie uns! Unsere Bezirksstelle
Braunau am Inn braucht Ihre Hilfe!**

In den nächsten Tagen wird per Post ein Zehrschein versandt mit dem wir um Ihre Spende für die Haussammlung 2012 des Roten Kreuzes bitten.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

OÖ Landesausstellung "Verbündet – verfeindet – verschwägert. Bayern und Österreich"

Noch bis 4. November 2012 können OÖ Familienkarten-Inhaber zum vergünstigten Tarif von 15 Euro (statt 18 Euro) für die ganze Familie die Landesausstellung in Braunau/Ranshofen, Matighofen und Burghausen besuchen.

Porsche – Design, Mythos und Innovation

In den an sich schon sehenswerten Räumlichkeiten der denkmalgeschützten Tabakfabrik in Linz wird diese Ausstellung noch bis 18. November 2012 gezeigt. OÖ Familienkarten-Inhaber zahlen nur 10 Euro für die ganze Familie (statt 13 Euro).

Legoland Deutschland und JUFA-Gästehaus

Mit dem Original-Gutschein aus dem aktuellen OÖ Vorteils katalog und Vorweis der OÖ Familienkarte erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber 10 Euro Ermäßigung pro Person im Legoland Deutschland in Günzburg. Das JUFA-Gästehaus in Nördlingen gibt 50 % Ermäßigung für die 3. Nächtigung (= 1. Verlängerungs nacht). Die Aktion läuft noch bis 4. November 2012.

In die Puppenkistlbühne zum Halbp reis

Strahlende Kinderaugen sind garantiert, wenn das neue Kindertheater "Puppenkistlbühne" in Linz-Urfahr mit einer Halbp reisaktion in die neue Saison startet. "Kasperl und die gestohlene Schultasche" wird am 29.9. und 30.9. jeweils um 15.00 Uhr und "Kasperl auf der richtigen Spur?" wird am 7.10. um 15.00 Uhr aufgeführt. Der Eintritt kostet mit der OÖ Familienkarte bei diesen Aufführungen nur 2,50 Euro (statt 5 Euro). Die Karten gibt es ab sofort direkt bei der Puppenkistlbühne oder unter 0664/4377849 bzw. 0664/4377850.

Abenteuer Hochseilgarten – der ultimative Freiluftkick

Unter dem Motto "nur gemeinsam sind wir stark" laden Oberösterreichs Hochseilgärten und die OÖ Familienkarte am Aktionswochenende 29. und 30. September 2012 zu einer Halbp reisaktion sein. Details zu den Parcours, die Preise und die Öffnungszeiten sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Willkommen im Tiergarten Schönbrunn

Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 600 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die

Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Im Oktober und November 2012 haben Kinder freien Eintritt (statt 7 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (13 Euro statt 15 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte.

Sportevents

Weltklasses tennis beim Generali Ladies in Linz

Hochkarätiges Weltklasses tennis wird auch heuer geboten, wenn beim Generali Ladies Linz die Tennis-Beautys wieder die Bälle über das Netz jagen werden. Über 60 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte beim Tennis-Highlight in der TipsArena vom 8. bis 14.10.2012.

Mit der OÖ Familienkarte zu den Black Wings

Für alle sportbegeisterten Familien hat die OÖ Familienkarte das passende Angebot: Action pur und Hänsehauf feeling ist garantiert, wenn die Black Wings als Titelverteidiger in die neue Saison starten. Und zum Saisonstart können OÖ Familienkarten-Inhaber zum Spitzenpreis live dabei sein: um 15 Euro für die ganze Familie können die Heimspiele am 2. und 4. November 2012 besucht werden. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte.

Vorträge - Elternbildung

Erziehungsfallen

Wie erziehen wir unsere Kinder richtig? ist eine Frage, die sich wohl die meisten Eltern stellen. Mit der Vortragsreihe "Erziehungsfallen" möchten wir Eltern und Pädagogen/innen bei der Erziehung der Kinder und Jugendlichen entsprechend unterstützen.

Michael Winterhoff: Lasst Kinder wieder Kinder sein

Donnerstag, 4. Oktober 2012, 19:30 Uhr
Neues Rathaus Linz, Hauptstraße 1-5, 4040 Linz

Felicitas Römer: Arme Superkinder

Montag, 8. Oktober 2012, 19:30 Uhr, OÖ Wirtschaftskammer Steyr, Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr

Albert Wunsch: Die Unterforderungsfälle

Donnerstag, 18. Oktober 2012, 19:30 Uhr,
Cordatushaus Wels, Martin Luther-Platz 1, 4600 Wels;

Preis: 8 Euro im Vorverkauf bei allen oö. Sparkassen mit der OÖ Familienkarte (statt 9 Euro), 11 Euro an der Abendkasse; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden! Informationen: www.familienkarte.at

OÖ Familienkarte

Salzburg erleben und genießen

Das "Haus der Natur" und der "Zoo Salzburg" begrüßen die oö. Familien im November mit einer HalbpPreisaktion:

Willkommen im Zoo Salzburg: Rund 1200 Tiere – 140 Tierarten – leben in der einmaligen Zoo-Landschaft. Zoo-Besucher spazieren durch die Tierwelten Eurasiens, Südamerikas und Afrika und erhalten einmalige Einblicke in das Leben der unterschiedlichsten Tiere. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für Erwachsene 4,75 Euro (statt 9,50), Kinder von 4 bis 14 J. zahlen 2 Euro (statt 4 Euro); Kinder bis 4 Jahre haben freien Eintritt!.

Das Museum als Abenteuer – Haus der Natur: Gleich drei aktuelle Ausstellungen "Reise in den menschlichen Körper", "Paradiesvögel – gefiederte Top-Models und göttliche Verführer" und "Bionik – Natur inspiriert Technik" bieten diesen Herbst die Möglichkeit, das Haus der Natur völlig neu zu entdecken. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für 1 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 6 Euro (statt 11,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 9,50 Euro (statt 18,50 Euro); jedes weitere Kind (4 – 15 J.) zahlt 2,50 Euro (statt 4,50 Euro).

München erleben mit der OÖ Familienkarte

SEA LIFE München

Die faszinierende Vielfalt der Unterwasserwelt von Isar und Donau, über das Schwarze Meer bis zu einer versunkenen Stadt im Tropischen Ozean lernen die Besucher im SEA LIFE München kennen und erhalten Einblick in die höchst unterschiedlichen Lebensräume von Hai und Co. Den ganzen September erhalten OÖ Familienkarte folgende Ermäßigung: Kinder von 3 – 14 Jahre zahlen 5,95 Euro), Personen ab 15 Jahre zahlen 10,95 Euro.

BMW Welt und BMW Museum in München

Die BMW Welt begeistert durch ihre unverwechselbare, futuristische Architektur und zeigt aktuelle BMW Produkte von Automobilen bis hin zu Motorrädern. Nur wenige Meter entfernt präsentiert das BMW Museum auf innovative und faszinierende Weise die Unternehmens-, Marken- und Produktgeschichte von BMW. Der Eintritt in die BMW Welt ist frei!

Nähere Informationen, Öffnungszeiten sowie Eintrittspreise/Ermäßigungen und weitere Details zu allen Veranstaltungen sind wie immer auf: www.familienkarte.at nachzulesen

Landesausstellung 2012

Bezirkserntedankfest 2012

Beim Bezirkserntedankfestzug am 7. Okt. 2012 in Uttendorf beteiligen sich insgesamt 132 Gruppen und 18 Musikvereine aus fast allen Gemeinden des Bezirkes.

Etwa 1.700 unentgeltlich teilnehmende Personen werden einen **historischen Erntedankfestzug** mit alten Maschinen und Geräten, sowie Darstellungen aus dem Bauernjahr und

altes Handwerk präsentieren. Über 100 Pferde werden zu sehen sein.

Nach dem Festzug erfolgt ein lockerer Ausklang am Marktplatz mit Musik und Aufführungen auf der Festbühne. Die Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch!

Beginn: 13:00 Uhr
Eintritt: € 4,00

(Kinder bis 15 Jahre frei!)

Genaueres Programm unter:
www.helppfau-uttendorf.at

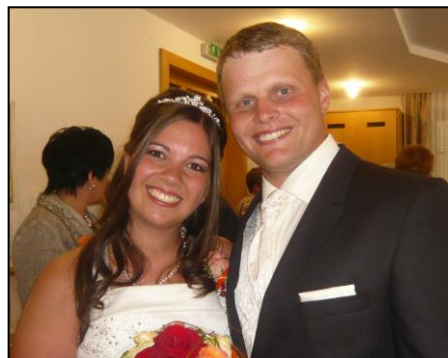


Informationen zur und rund um die Landesausstellung sowie zu den verschiedensten Veranstaltungen des Rahmenprogrammes stehen unter www.landesausstellung.com zur Verfügung.

Wir gratulieren ...

zur Hochzeit

Herbert und Simone **Fuchs**, Auerbach 31,
gaben sich am 18. August 2012
am Standesamt Auerbach das Ja-Wort.



zum Geburtstag (ab 75 Jahre)

Stemeseeder Maria.....	Holz 12	im Juli	79 Jahre
Birgmann Maria.....	Oberkling 1.....	im August.....	89 Jahre
Buchner Ferdinand	Unterirnprechting 18.....	im August.....	86 Jahre
Eicher Katharina.....	Höring 8.....	im August.....	87 Jahre
Wienzl Johann	Auerbach 12.....	im September.....	88 Jahre
ÖKR Meßner Gottfried	Unterirnprechting 1	im September.....	90 Jahre
Stadelmaier Ingrid.....	Oberirnprechting 23	im September.....	77 Jahre



Zum 90er von Ökonomierat
Gottfried Meßner, Unterirnprech-
ting, gratulierten von der Ge-
meinde Bgm. Friedrich Pommer,
Vize-Bürgermeister Josef Giger
und Gemeinderat Dipl.-Ing. Josef
Seidl.

Wir trauern um ...

Anna Kräutner, wohnhaft
in Mattighofen , welche
am 05. Juli 2012, im
55. Lebensjahr verstarb.

Sie wurde am 07. Juli in
Auerbach verabschiedet.



Katharina Reitshammer,
zuletzt wohnhaft im Alten-
heim Ostermiething, welche
am 14. Juli 2012, im
86. Lebensjahr verstarb.

Sie wurde am 19. Juli in
Auerbach beerdigt.



Termine Oktober – Dezember 2012

Montag	01. Okt.	20:00 Uhr	GesGde	Arbeitskreis-Sitzung	GH Mayrleitner, Wagenh.
Samstag	06. Okt.	20:00 Uhr	TH	Premiere Theater	GH Stockinger, Siegertsh.
Sonntag	07. Okt.			Bezirkserntedankfest	Uttendorf
Montag	08. Okt.	19:30 Uhr	FF	Infoveranstaltung BFK	
Samstag	13. Okt.	20:00 Uhr	TH	Aufführung	GH Stockinger, Siegertsh.
Sonntag	14. Okt.		PF	Erntedankfest	Pfarrkirche Auerbach
Sonntag	14. Okt.	14:00 Uhr	TH	Aufführung (Seniorenv.)	GH Stockinger, Siegertsh.
Montag	15. Okt.	13:30 Uhr	SB	Stammtisch	GH Schwab, Auerbach
Freitag	19. Okt.	20:00 Uhr	TH	Aufführung	GH Stockinger, Siegertsh.
Freitag	19. Okt.	18:30 Uhr	FF	Herbstübung	
Samstag	20. Okt.	20:00 Uhr	TH	Aufführung	GH Stockinger, Siegertsh.
Sonntag	21. Okt.	19:00 Uhr	TH	Aufführung	GH Stockinger, Siegertsh.
Montag	22. Okt.			Biotonne	
Dienstag	23. Okt.			Altpapier	
Dienstag	23. Okt.			Müllabfuhr	
Mittwoch	24. Okt.	13-18 Uhr		MASI-Sperrmüll	Bauhof
Donnerstag	25. Okt.	20:00 Uhr	TH	Aufführung	GH Stockinger, Siegertsh.
Freitag	26. Okt.	20:00 Uhr	TH	Aufführung	GH Stockinger, Siegertsh.
Freitag	02. Nov.		FF	Geräteübung	
Samstag	03. Nov.		USV	Vereinsmeisterschaft	Stocksposhthalle
Sonntag	04. Nov.		FF/KB	Kriegerehrung	Pfarrkirche
Samstag	10. Nov.		USV	Ortsmeisterschaft	
Montag	12. Nov.	13:30 Uhr	SB	Stammtisch	Wirt z´Höring
Freitag	16. Nov.		SB	Landesball	Brucknerhaus Linz
Montag	19. Nov.			Biotonne	
Dienstag	20. Nov.			Müllabfuhr	
Montag	04. Dez.			Altpapier	
Sonntag	09. Dez.		SB	Adventsingen	Brucknerhaus Linz
Dienstag	11. Dez.	19:00 Uhr	GR	Sitzung	Gemeindeamt
Samstag	15. Dez.	19:30 Uhr	RH	Adventsingen	Pfarrkirche Auerbach
Montag	17. Dez.			Biotonne	
Montag	17. Dez.		SB	Weihnachtsfeier	GB Schwab
Dienstag	18. Dez.			Müllabfuhr	
Mittwoch	19. Dez.	13-18 Uhr		MASI	Bauhof

FF = Freiwillige Feuerwehr, GDE = Gemeinde, GesGde = Gesunde Gemeinde, KB = Kameradschaftsbund, LJ = Landjugend, SB = Seniorenbund, TH = Theatergruppe, GH = Goldhauben, KFB = Kath. Frauenbewegung, OB = Ortsbauernschaft, PF = Pfarre, RH = Rhythmuschor, USV = Stocksützenverein

ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE
NÄCHSTE AUSGABE:

Alle Vereine und sonstige Interessenten werden ersucht, ihre Beiträge bis
Mittwoch, 5. Dezember 2012 beim Gemeindeamt abzugeben
oder zu mailen: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at.

Aus der Schule geplaudert ...

Ein Höhepunkt im letzten Schuljahr war ja unser Schulfest. Nach erfolgter Abrechnung, steht nun der Reinerlös fest. Er beträgt unglaubliche **817,77 €**. Dieses Geld wird für die Schule verwendet.

An freiwilligen Spenden konnten wir **525,69 €** an Herrn Stuppner für die Kinder in Nepal übergeben.

Herzlichen Dank an alle Eltern, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben, sowie dem so zahlreich erschienenen Publikum.



Am 27. Juni fuhren die Kinder der 3. und 4. Stufe ins Römermuseum Ochzethaus nach Altheim. Dort durften sie sich als Römerinnen und Römer verkleiden, verschiedenste Stationen durchmachen und lernten viel über die damalige Zeit.



Die Schulanfänger durften am 27. Juni zwei Stunden lang Schulluft schnuppern und bekamen dadurch einen Vorgeschmack auf den Herbst.

In der letzten Schulwoche, von 4.-5. Juli fuhren die Kinder der 3. und 4. Stufe gemeinsam mit den Kindern der 4. Klasse der VS Pischelsdorf in die Landeshauptstadt Linz. Während des 2-tägigen Aufenthaltes genossen sie das Flair der Hauptstadt und konnten bei den Stadtführungen ihr Wissen einbringen. Neben einem Theaterbesuch, einer Schifffahrt auf der Donau, einer Führung durch die VÖEST und dem Besuch des Sitzungssaales des Landhauses, wurden den Kindern von einer sehr kompetenten Fremdenführerin viele wissenswerte Dinge über unsere Landeshauptstadt näher gebracht. Die Kosten für die Bahnfahrt wurden von der Gemeinde Auerbach übernommen. Herzlichen Dank!



Aus der Schule geplaudert ...

Die Kinder der 1. und 2. Schulstufe verbrachten am 4. Juli einen wunderschönen Tag auf dem

Bauernhof der Familie Schwab und machten dort eine Bauernhofralley.



Am 6. Juli endete das Schuljahr und sechs Kinder verließen die VS Auerbach. Wir wünschen Döcker Timo, Felder Irina, Fischinger Sophie, Haberl Tobias, Köchl Michelle und Kücher Valentina alles Gute für den weiteren Lebens- und Bildungsweg!

Herzlichen Glückwunsch an Frau Clarissa Stranzinger, die im vergangenen Schuljahr die Ausbildung zur Schwerpunktlehrerin für Bewegung und Sport absolvierte und diese erfolgreich abschloss.

Am 10. September begannen fünf Kinder an unserer Volksschule ihre Schullaufbahn. Es sind dies: Haberl Hannes, Meßner Florian, Netzthaler Carina, Thaler Viktoria und Weißmann Kevin. Wir wünschen ihnen viel Freude für den neuen Lebensabschnitt!



Herr Bürgermeister Friedrich Pommer und Herr Heinrich Stockinger besuchten uns in der Schule und überreichten den Schulanfängern Geschenke.

Für die Schule durfte eine Gitarre angekauft werden. Herzlichen Dank an die Gemeinde!

An unserer Schule werden heuer 27 Kinder in 2 Klassen unterrichtet. Die 1. und 2. Schulstufe wird von Clarissa Stranzinger unterrichtet. Elisabeth Ries unterrichtet die Kinder der 3. und 4. Stufe. Elisabeth Bachleitner wird wieder den Religionsunterricht abhalten. Für Werken kommt Renate Perschl aus Burghkirchen zu uns an die Schule.



Ein Schwerpunkt in diesem Schuljahr wird die Begegnung zwischen **JUNG und ALT** sein. Wir möchten monatliche gemeinsame Aktivitäten starten. Deshalb laden wir alle, die sich zwar schon im Ruhestand befinden, aber noch rüstig und unternehmungslustig sind, zu einem Infovormittag ein. Dieser findet am **Freitag, den 19.10. von 10.00 – 11.00 Uhr in der Volksschule** statt. Wir laden dazu herzlich ein!

Nun wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern, sowie meinen Kolleginnen ein erfolgreiches und schönes Schuljahr!

Elisabeth Ries

Rhythmuschor - Vorankündigung

Der Rhythmus-Chor Auerbach, unter der Leitung von Maria Messner, veranstaltet am Samstag, 15. Dezember 2012 ein Adventsingen in der Pfarrkirche Auerbach.

Beginn ist um 19:30 Uhr.

Foto: Chorkonzert 2010



Gesunde Gemeinde

Wie vielleicht einige von euch bemerkt haben konnte das Kindercamp mangels Mitarbeiter zum gegebenen Zeitpunkt nicht stattfinden. Schade nächstes Jahr versuchen wir es wieder.

Wenn wir das OK der Gemeinde und der Schule bekommen, möchten wir einen Naschgarten beim Spielplatz anlegen. Huber Hansi wird uns Setzlinge spendieren und das Unternehmen leiten.

Fürs kommende Jahr haben wir uns einiges vorgenommen und wollen vor allem die Eltern und Kinder ansprechen.

Natürlich haben wir uns schon so unsere Gedanken gemacht, auf Wünsche und Anregungen aus der Gemeinde inklusive der Unterstützung sind wir jederzeit dankbar.

Ganz herzlich wollen wir uns noch bei Alexander Perner-Döker für ihre verlässliche Arbeit im Arbeitskreis bedanken.

Sie war uns ein wichtiges Mitglied. Für ihre Zukunft im neuen Lebensumfeld in Mattighofen wünschen wir ihr und ihrer Familie alles Gute.

Wer Lust hat sich unserem Arbeitskreis anzuschließen ist herzlich eingeladen.

Nächste Arbeitskreis Sitzung am: 01. Oktober um 20:00 Uhr im GH Mayrleitner in Wagenham.

Einen schönen goldenen Herbst wünschen wir uns und euch.

Harald Pöttinger
Ursula Bartosch-Dick



Freiwillige Feuerwehr

Bewerbssaison 2012

Heuer fanden die Leistungsbewerbe der Feuerwehren von Ende Mai bis Anfang Juli statt, bei denen auch die Feuerwehr Auerbach mit Jugend- und Aktivgruppe teilnahmen.

Zahlreiche Trainingsstunden mussten aufgewendet werden, um dann beim Bewerb das Leistungsabzeichen und gute Erfolge zu erbringen.

Es wurden beim Südtiroler Landesbewerb in Eppan bei Bozen das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber durch Fuchs Walter und Stöllinger Michael erreicht.

Beim Landesbewerb in Braunau erreichte die Jugendgruppe das Jugendleistungsabzeichen in Bronze und in Silber. Bei der Aktivgruppe erreichten Aberer Roland, Bichler Sarah, Feldbacher Jakob und Feldbacher Manuel das Leistungsabzeichen in Bronze.

Technische Einsätze

Durch die Unwetter, welche im Juni gewütet haben, musste die Feuerwehr Auerbach zu mehreren kleineren technischen Einsätzen ausrücken, wo Bäume von der Straße entfernt werden mussten.



Die diesjährige Herbstübung findet am Freitag, 19. Oktober 2012 um 18:30 Uhr statt.



Der Theaterverein
Auerbach lädt ein zum
„Das Ganslhautkonzert“
(ein ländliches Lustspiel
in 3 Akten)

Das Gasthaus „Zum Himmel“ steckt schon seit längerem in finanziellen Schwierigkeiten. Um einen Großteil der Schulden, die Frieda Engel hat, abbezahlen zu können, veranstaltet sie ein Konzert mit dem berühmten Schlagersänger Charly Borg. Doch dieses Konzert verändert nicht nur die finanzielle Lage der Wirtin sondern auch so manchen Dorfbewohner. Durch diese Veränderung kommt auch noch ein Geheimnis ans Tageslicht und das zur rechten Zeit.

SPIELTERMINE:

06.10.2012	20.00 Uhr	(Premiere)
13.10.2012	20.00 Uhr	
14.10.2012	14.00 Uhr	(Seniorenvorstellung)
19.10.2012	20.00 Uhr	
20.10.2012	20.00 Uhr	
21.10.2012	20.00 Uhr	
25.10.2012	20.00 Uhr	
26.10.2012	20.00 Uhr	

Kartenreservierungen zwischen 16.00 und 20.00 Uhr unter der Telefonnummer 0676/39 37 863.

Mehr Infos und Bilder zur Theatergruppe Auerbach unter: <http://www.theaterverein-auerbach.at/>

BESETZUNG:

- ❖ Frieda Engel, Wirtin – Anni **Neuhauser**
- ❖ Sabine, ihre Tochter – Tanja **Prügger**
- ❖ Alfred Teufel, Großbauer – Markus **Wimmer**
- ❖ Emmarenz, Halbschwester – Fanni **Wimmer**
- ❖ Bertl, Knecht bei Alfred – Markus **Aberer**
 - ❖ Heinrich Schilling, Bürgermeister – Peter **Schinwald**
- ❖ Peter, sein Sohn – Roland **Aberer**
- ❖ Charly Borg, Schlagerstar – Gerhard **Jonach**
 - ❖ Stefan Wichtig, sein Manager – Werner **Vitzthum**
- ❖ Besenreitergodl, Hebamme und Kräuterweib – Paula **Kratochwill**





auf der OÖ. Ortsbildmesse in Perg mehr als 90 Vereine zeigten ihre innovativen Projekte

Mit großen Engagement arbeitet der Verein an den Projekten „Sanierung der Wasser-Entnahmestelle beim hl. Kammerl“ und „Auerbacher Friedensweg“. Beide Vorhaben wurden auf der Ortsbildmesse in Perg am 26. August erstmals öffentlich vorgestellt. Diese Präsentation war sehr wichtig, denn nur so können bessere Fördermittel vom Land Oberösterreich bekommen werden.

Der Stand wurde aufgebaut und bestens betreut von Josef Schwarz und Xaver Stadelmaier, am Vormittag kamen noch Bgm. Fritz Pommer und Obfrau Marion Willecke dazu.



Herr Hoffman – oberster Dorfentwickler – gab wertvolle Tipps

Landespolitiker zu Besuch

Der zuständige Landesrat Viktor Sigl bedankte sich für unser erstmaliges Antreten und gratulierte zur muster-gültigen Präsentation der Projekte. Auch der ORF OÖ. kam zweimal zum Stand und zeigte großes Interesse am Sanierungs-Projekt beim hl. Kammerl. In der Sendung „Oberösterreich heute“ war unser Projekt kurz – aber gut erkennbar – im Bild.

Längere Zeit verbrachte LHStvtr. Franz Hiesl bei unserem Stand. Er erkundigte sich gründlich über die geplanten Sanierungsmaßnahmen und gab uns gute Informationen.



Landesrat Viktor Sigl mit Gattin und Bgm. Froschauer, Perg, mit Gattin besuchten die Auerbacher Delegation

Wo liegt Auerbach?

Diese Frage stellten uns die meisten Besucher unseres Standes. Gut, dass auf unserer Wanderkarte Mattighofen eingezeichnet war. Schon bekannter war das Wasser vom hl. Kammerl. Unsere neuen Folder waren zu Mittag weg.

Perg war sicher eine Reise wert.



LH-Stv. Franz Hiesl hatte für ein ausführliches Gespräch Zeit.

Für ein **liebenswertes Auerbach**

Seniorenbund

Beim Bezirkswandertag des Seniorenbundes in Neukirchen an der Enknach wanderten 11 Mitglieder mit; natürlich nicht alle die lange Strecke von 10 Km. Nachher machte sich Hunger und Durst bemerkbar. Im Zelt gab es da natürlich Abhilfe.



Bei der SB Aktivwoche vom 25. August bis 1. September 2012 in Mayrhofen im Zillertal beteiligten sich 5 Familien. Über 650 Senioren aus OÖ und eine kleine Gruppe aus Niederösterreich waren dabei. Bei der Sonntagsmesse in der überfüllten Pfarrkirche, musikalisch umrahmt vom Familiendreigesang Kröll, brachte der hw. Herr Pfarrer besonders zum Ausdruck, dass die Kirche nur einmal im Jahr so voll gefüllt ist, wenn die OÖ Senioren da sind, worüber er sehr erfreut ist.

Es wurde wieder viel gewandert, Veranstaltungen besucht und Bergfahrten mit den Seilbahnen gemacht.

Der Stammtisch beim Wirt z'Höring am Freitag den 7. September war trotz des schönen Wetters ganz gut besucht. 28 Mitglieder sind gekommen.



Wanderung in Hintertux – Hintertuxer Gletscher auf ca. 3.400 m



Neben der Ahornbergstation beim Schlegeistausee



Gute Milchziegen auf der Filzenalm am Ahornberg



Vorankündigung für Seniorenbund Veranstaltungen :

Montag, 15. Oktober
Montag, 12. November
Freitag, 16. November
Sonntag, 9. Dezember
Montag, 17. Dezember

Stammtisch im GH Schwab in Auerbach
Stammtisch beim Wirt z'Höring
SB Landesball im Brucknerhaus in Linz
Adventsingen des SB im Brucknerhaus in Linz
Weihnachtsfeier im GH Schwab Auerbach



Stockschützen

USV Auerbach holte den zweiten GRENZLAND-Wanderpokal



Sepp Schwarz, Gottfried Siegl, Martin Fuchs, Alois Vitzthum, Grenzland-Chef Hans Gaisbauer

Das Grenzland-Turnier 2012 wurde in Michaelbeuern ausgetragen. Leider musste es wegen eines Gewitters nach fünf Spielen abgebrochen werden. Die Auerbacher lagen in Führung und gewannen zum dritten Mal diesen Pokal.

Mit diesem Sieg wurde der zweite Grenzland-Pokal ins Auerbacher Vereinsheim geholt. Nun müssen sich die Auerbacher um den nächsten Wanderpokal kümmern. Der NEUE soll etwas größer ausfallen.

Ergebnis des Wanderpokalturnieres 2012

Rang	Mannschaft/Verein	Punkte	Quote
1.	USV Auerbach	6 : 2	2,516
2.	ESV Kirchberg	6 : 2	1,533
3.	ESV Wagenham	4 : 4	0,778
4.	UEV Michaelbeuern	2 : 6	0,643
5.	UEV Berndorf	2 : 6	0,568

Turniere-Erfolge 2012

SU ESV Lochen	Herren	2. Rang
ESV Kirchberg	Herren	1. Rang
ATSV Ranshofen	Mixed	3. Rang
ESV Mattighofen	Herren	1. Rang
SU SV Feldkirchen	Herren	2. Rang
SV Moosbach	Mixed	3. Rang
ESV Wagenham	Sen Ü60	2. Rang

USV-Vereinsmeisterschaft Samstag, 03. November 2012

Ortsmeisterschaft-Wanderpokal Samstag, 10. November 2012

Änderungen vorbehalten

USV –Turniere 2012



Das MIXED-Siegeteam aus Irting-Simbach, D

LAGERHAUS Mixed-Turnier

Samstag, 11. August 2012

1.	EC Irting-Simbach, D	16 : 0	3,260
2.	SU Lochen	8 : 8	1,090
3.	SU Tarsdorf	6 : 10	1,036
4.	SU SSV Gilgenberg	5 : 12	0,769
5.	ATSV Ranshofen	5 : 12	0,340

RAIFFEISEN Damen-Turnier

Samstag, 11. August 2012

1.	ESV Straßwalchen	14 : 2	2,027
2.	UEV Haigermoos	11 : 5	1,113
3.	SV Moosbach	8 : 8	1,516
4.	SPG Kirchberg-Auerbach	6 : 10	0,578
5.	SU SV Feldkirchen	1 : 15	0,500

Schmitzberger Herren-Turnier A

Donnerstag, 09. August 2012

1.	SU Treubach-Roßbach	14 : 2	1,810
2.	UEV Franking-Geretsberg	11 : 5	1,816
3.	SU SV Feldkirchen	7 : 9	1,010
4.	ESV Kirchberg	7 : 9	0,983
5.	ASKÖ Uttendorf	1 : 15	0,298

WiHOLZ Herren-Turnier B

Freitag, 10. August 2012

1.	SPG Trimmelk.-St.Radeg.	12 : 4	1,358
2.	ESV Mattighofen	10 : 6	1,449
3.	SU Neukirchen	9 : 7	0,839
4.	USV Michaelbeuern	7 : 9	0,903
5.	ESV Pischelsdorf	2 : 14	0,632

Wir danken den Sponsoren

Vereine-Meisterschaft der Damen

Turnerinnen holten zum zweiten Mal
den Wanderpokal



Gisela Alexandra Hannelore Christine Marianne Margit
Scherzer Perner-Döcker Laimer Pöttinger Buchner Feldbacher

40 Damen in 8 Mannschaften am Start 2 Vorrunden und Finale

Heuer starteten erstmals eine Seniorenbund- und zwei Landjugend-Mannschaften. In den zwei Vorrunden setzten sich die spielerfahrenen Teams durch. Beim Finale am Freitag ging es bis zum letzten Schuss ganz spannend her. Schließlich durften sich die Turnerinnen über den Sieg freuen und zum zweiten Mal den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Nächstes Jahr müssen die anderen Mannschaften das verhindern!

1. Turnerinnen	4 P.	1,371
=====		
2. Theaterverein	4 P.	1,000
Andrea Jonach, Roswitha Schwarz, Anna Neuhauser, Stephanie Schreierer, Birgit Wurhofer		
3. Mamas	2 P.	1,119
Manuela Winter, Nicole Schwarz, Kathi Sax, Barbara Ebner, Tanja Prügger / Melanie Petermaier		
4. Rhythmus-Chor	2 P.	0,640
Kathi Stöllinger, Silvia Keiseder, Stefanie Wimmer, Christina Stöllinger, Helga Buchner		
5. Goldhaubengruppe	2 P.	0,620
Ingrid Huber, Helga Eidenhammer, Annemarie Eicher, Anneliese Hochradl, Josefa Schreierer / Hannelore Laimer		
=====		
6. Seniorenbund	2 P.	0,320
Maria Moser, Mathilde Hagenauer, Maria Messner, Frieda Köchl, Resi Grill		
7. Landjugend 2	0 P.	0,548
Carina Huber, Kathrin Weindl, Daniela Schwarz, Carina Höflmaier, Bettina Weindl		
8. Landjugend 1	0 P.	0,102
Julia Huber, Christina Vitzthum, Theresa Gann, Katrin Bernbacher, Lisa Haberl		

Nach dreimaligem Gewinn gehört der Wanderpokal dieser Vereinsmannschaft.

Vereine-Meisterschaft der Herren

Theater siegte erstmals und
holte den Wanderpokal



Roland Gerhard Paula Markus
Aberer Jonach Kratochwill Aberer

Riesenfreude bei den Theaterspielern

Bei Herren/Mixed waren leider nur sieben Mannschaften am Start. So musste eine achtes Team gefunden werden: das Zsammgscherat. Trotzdem gab es ein sehr spannendes Meisterschafts-Finale. Das Theater-Team erwischte einen Supertag und schaffte erstmals den Sieg. – Gratulation !

1. Theaterverein	4 P.	1,371
=====		
2. Freiwillige Feuerwehr 2	4 P.	1,000
Ludwig Laimer, Alois Vitzthum Ludwig Haidinger, Hans Huber		
3. Freiwillige Feuerwehr 1	2 P.	1,119
Arnold Laimer, Christoph Laimer, Martin Fuchs, Gerhard Pommer		
4. Kameradschaftsbund	2 P.	0,840
Manfred Schwarz, Franz Pommer jun. Alois Vitzthum jun., Micheal Stöllinger		
=====		
5. Bauernbund	2 P.	0,826
Josef Giger, Herbert Gann, Herbert Fuchs, Johann Birgmann		
6. Gemeinderat	2 P.	0,627
Moser Christian, Buchner Alfred, Schwarz Christian, Moser G.		
7. Jägerschaft	0 P.	0,188
Pommer Franz, Netzthaler Fritz, Wimmer Joh., Scherzer M.		

Danke für die Unterstützung

GEMEINDE AUERBACH Bgm. F. Pommer
RAIBA MATTIGTAL Bankstelle Auerbach
Bäckerei KRAXENBERGER, Uttendorf
LAGERHAUS, Filiale Mattighofen
EUROSPAR Mattighofen
BILLA Mattighofen
Gärtnerei BACHLEITNER, Mattighofen
den USV-Mitgliedern

Hacker – die unsichtbaren Kriminellen im Internet

Die Kriminalitätsstatistik des Innenministeriums zeigt im ersten Halbjahr 2011 einen deutlichen Anstieg der Internet-Kriminalität, vor allem im Bereich des Hackings. Nicht nur Unternehmen sondern auch Privatpersonen können Opfer von digitalen Angriffen sein. Das Bundeskriminalamt gibt daher zehn Tipps, um sich vor den Gefahren im Internet zu schützen.



1. Schutz des PC

Zum Schutz des eigenen Computers sollte vor der ersten Nutzung des Internets ein Anti-Viren-Programm und eine Firewall installiert werden. Wichtig dabei: Regelmäßig Updates durchführen.

2. E-Mails und Chat

Öffnen Sie nur E-Mails und Dateien, die von vertrauenswürdigen Absendern stammen. Vorsicht bei angeblichen E-Mails von Kreditinstituten, denn Banken bitten Kunden nie per Mail, vertrauliche Daten ins Netz einzugeben.

3. Software

Achten Sie darauf, welche Software oder Zusatzprogramme („Plug-Ins“) Sie installieren.

4. Tauschbörsen

Wer im Internet mit Unbekannten Daten tauscht, riskiert eine

Infektion seines Computers mit Schadprogrammen und macht sich zudem strafbar!

5. Online-Shopping

Achten Sie bei Online-Shops darauf, dass ein Impressum mit Nennung und Anschrift der Firma oder des Geschäftsführers, ein Zertifikat oder Siegel, sowie klare Geschäftsbedingungen vorhanden sind. Informationen dazu bieten Konsumentenschutzorganisationen, wie z.B. www.europakonsument.at.

6. Bezahlung im Web

Die Bezahlung mit Konto- oder Kreditkartendaten im Web sollte immer über eine verschlüsselte Verbindung übertragen werden. Diese erkennen Sie an den Buchstaben „https“ in der Adresszeile der Webseite und einem Schloss- oder Schlüssel-Symbol im Internet-Browser.



7. Online-Banking

Geben Sie beim Online-Banking die offizielle Adresse der Bank direkt ein. Die Verbindung sollte ebenfalls als verschlüsselt erkennbar sein. Vorsicht gilt, wenn bei Überweisungen mehrere TANs (Transaktionsnummern) abgefragt werden: Dann ist Phishing, eine Art Datendiebstahl, im Spiel. Im Zweifelsfall sollten Sie

sofort Ihr Bankinstitut kontaktieren.

8. Private Infos und Passwörter

Private Informationen sollten in Foren und Communitys nur guten Bekannten zugänglich sein. Verwenden Sie außerdem nicht das gleiche Passwort für mehrere Dienste. Je länger ein Passwort ist, desto schwerer ist es zu knacken.

9. Angebote als Waren- oder Finanzagenten

Dubiose Angebote im Internet oder per E-Mail als Waren- oder Geldvermittler zu arbeiten, sind konsequent abzulehnen, da man hierbei mit strafrechtlichen Folgen rechnen muss.

10. Apps und Abofallen

Installieren Sie Apps nur über die offiziellen App-Shops und seien Sie besonders bei kostenlosen Apps vorsichtig.

Achten Sie bei Werbeangeboten darauf, nicht ohne Ihr Wissen Bestellungen zu tätigen oder Abo-Verträge abzuschließen. Hilfestellung bietet hier die Schlichtungsstelle Ombudsmann unter www.ombudsmann.at.

Bedenken Sie, dass der verantwortungsvolle Umgang bei der Benutzung des Internets bei Ihnen liegt. Verdächtige Sachverhalte im Internet melden Sie bitte an die Internetmeldestelle im Bundeskriminalamt against-cybercrime@bmi.gv.at.

Kriminalprävention - Wohnhauseinbruch

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen einen großen Schock. Für die Betroffenen wiegt die Verletzung der Privatsphäre und damit der Verlust des Sicherheitsgefühls oft schwerer als der materielle Schaden.

👉 Einfache TIPPS zur Vermeidung von Einbrüchen:

- 👉 In den Abendstunden Zeitschaltuhren für Lampen in verschiedenen Räumen verwenden, damit wird **kostengünstig** „Anwesenheit“ simuliert.
- 👉 Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Während des Urlaubes oder sonstiger Abwesenheit sollten die **Briefkästen geleert** und Werbematerial beseitigt werden.



- 👉 Ev. auch an die **Schneeräumung** denken. Das Haus sollte keinen unbewohnten Eindruck machen. Die **Nachbarschaftshilfe** ist hier besonders wichtig – Haustürschlüssel einer Vertrauensperson übergeben.
- 👉 **Bewegungsmelder** für die Außenbeleuchtung anbringen – Einbrecher haben es gerne dunkel.



- 👉 **Keine Wohnungsschlüssel** unter Fußabstreifer und Blumentöpfen **verstecken**.

- 👉 **Kellerschächte** von innen **sichern**.

- 👉 Vergessen Sie nicht, Fenster, Terrassen- und Balkontüren zu schließen (**im Erdgeschoß oder bei leicht zugänglichen Öffnungen nicht gekippt lassen**).

- 👉 **Räumen Sie weg**, was Einbrechern nützen könnte (Leitern, Kisten usw.).

- 👉 **Montierte Rollläden verschließen** – auch bei nächtlicher Anwesenheit.

- 👉 Nur **hochwertige Schlösser** und **Schließzylinder** einbauen lassen.

👉 Allgemeine MAßNAHMEN, die die Erhebungen nach einem Einbruch für Polizei und Versicherung erleichtern

- 👉 Legen Sie ein **Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis** an (bietet sich vor allem bei Umzug / Neubau an, hilfreich bei der Fahndung)

- 👉 Schmuck- und Kunstgegenstände **fotografieren**

- 👉 **Gerätenummern** Ihrer wertvollen Gegenstände **notieren** und **fotografieren**

- 👉 **Sparbuch** und **Losungswort** **getrennt** aufbewahren

- 👉 Mieten Sie bei längerer Abwesenheit **Bankschließfächer**

👉 Nachbarschaftshilfe und Zivilcourage

- Verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nachbarschaft – melden sie Ihre Wahrnehmung ohne Zögern der Polizei und notieren sie Fahrzeug und Kennzeichen – wenn es die Zeit erlaubt, werden sofort Überprüfungen durchgeführt. Bei Einbrüchen ist die Polizei oft auf Beobachtungen der Anrainer angewiesen.

- Sollte Ihnen eine Beobachtung nicht „anzeigewürdig“ vorkommen, notieren Sie sich die Wahrnehmung (Kennzeichen, PKW, Zeit und Datum) auf einem Kalender – falls Sie später erfahren, dass es in der Nachbarschaft einen Vorfall (Einbruch oder ähnliches) gab, dann können Sie ihr Wissen melden.

- Wenn Ihnen seltsame Gestalten auffallen und Sie es sich zutrauen, sprechen sie sie an – Gauner mögen keine Aufmerksamkeit.

Sollten Sie zu diesem Thema Fragen haben, steht Ihnen die Polizeiinspektion Palting gerne zur Verfügung.

Polizeiinspektion Palting
BezInsp. Alexander Anglberger
5163 Palting 15
Tel.: 059133/4212, Fax: DW 109
Mail: pi-o-palting@polizei.gv.at

(Quelle: BKA; Wien, – Bearbeitung:
BezInsp. Alexander Anglberger, PI Palting)

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.100 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr
Hotline: 130

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!